

# EINLADUNG

**Ihr letzter Wille kann Gutes bewirken**  
Eine Informationsveranstaltung mit Notar Klaus M. Wetzel

<b>Wann:</b>	<b>Mittwoch, 17. April 2024</b>
<b>Wo:</b>	Primus-Truber-Haus Heinlenstr. 40, Tübingen-Derendingen
<b>Ab 18.30 Uhr</b>	Ankommen bei kleinem Imbiss und Getränken
<b>19.00 Uhr</b>	Vortrag von Notar Klaus M. Wetzel

Die Frage, was mit unserem Vermögen nach unserem Tod geschieht, beschäftigt uns alle früher oder später und es fällt wohl nur wenigen Menschen leicht, sich damit zu befassen. Zwar hat der Gesetzgeber Regelungen erlassen für den Fall, dass es keinen persönlichen Willen eines Verstorbenen gibt. Trotzdem sollte man rechtzeitig festlegen, was mit dem Vermögen geschehen soll. Welche Menschen oder Organisationen sollen meine Erben oder Nachlassnehmer sein? Möchte ich mit meinem Vermögen vielleicht ein Herzensprojekt weiter unterstützen, das mir zu Lebzeiten wichtig war? Gemeinnützige Einrichtungen, zu denen auch Difäm Weltweit, das Hospiz Tübingen oder die Difäm Stiftung für Gesundheit weltweit gehören, sind von der Erbschaftssteuer befreit und freuen sich, wenn ihre Projekte durch ein Vermächtnis oder eine Erbschaft unterstützt werden.

Doch wie stelle ich sicher, dass mit meinem Vermögen genau das passiert, was ich mir wünsche? Was ist überhaupt der Unterschied zwischen einem Vermächtnis und einer Erbschaft? Und warum ist es wichtig, auch bei scheinbar geklärter Erbfolge ein Testament aufzusetzen? Diese und weitere Fragen beantwortet Notar Klaus M. Wetzel und verschafft Ihnen einen guten Überblick zum Thema Nachlassregelung. Im Anschluss an Vortrag und Fragen können Sie sich über Difäm Weltweit und das Hospiz Tübingen informieren.

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden:

**Birgit Auth-Hofmann**

Tel. 07071 206-713  
auth-hofmann@difaem.de



**Isabel Reusch**

Tel. 07071 206-871  
reusch@difaem.de

